

Australischer Schecke - Grünreihe

Australischer Schecke Hellgrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils hellgrün, teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln schwarz mit einer gelben Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst normal gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Füße und Beine:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Dunkelgrün

Wie Australischer Schecke Hellgrün, jedoch von dunkelgrüner Körperfarbe. Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Hellgrün.

Australischer Schecke Olivgrün

Wie Australischer Schecke Hellgrün, jedoch von olivgrüner Körperfarbe. Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Dunkelgrün.

Australischer Schecke Graugrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils graugrün, teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln schwarz mit einer gelben Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst normal gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Beine und Füße:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Australische Schecken Graugrün gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australischer Schecke – Blaureihe

Australischer Schecke Hellblau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils hellblau, teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln schwarz mit einer weißen Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst normal gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Füße und Beine:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Dunkelblau

Wie Australischer Schecke Hellblau, jedoch von dunkelblauer Körperfarbe.

Australischer Schecke Mauve

Wie Australischer Schecke Hellblau, jedoch von mauver Körperfarbe.

Australischer Schecke Violett

Wie Australischer Schecke Dunkelblau, jedoch von violetter Körperfarbe.

Australischer Schecke Grau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils grau, teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. An Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln schwarz mit einer weißen Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst normal gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß
Beine und Füße:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Australische Schecken Grau gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australischer Schecke Zimt - Grünreihe

Australischer Schecke Zimt Hellgrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils hellgrün (50% der Körperfarbe des Normalen), teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln zimtbraun mit einer gelben Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst zimt gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Füße und Beine:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Zimt Dunkelgrün

Wie Australischer Schecke Zimt Hellgrün, jedoch von dunkelgrüner Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Zimt Hellgrün.

Australischer Schecke Zimt Olivgrün

Wie Australischer Schecke Zimt Hellgrün, jedoch von olivgrüner Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Zimt Dunkelgrün.

Australischer Schecke Zimt Graugrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils hellgrün (50% der Körperfarbe), teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. An Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln zimtbraun mit einer gelben Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst zimt gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen.	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Beine und Füße:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Australische Schecken Zimt Graugrün gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australischer Schecke – Zimt Blaureihe

Australischer Schecke Zimt Hellblau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils Hellblau (50% der Körperfarbe des Normalen), teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufend sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln zimtbraun mit einer weißen Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst zimt gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Füße und Beine:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Zimt Dunkelblau

Wie Australischer Schecke Zimt Hellblau, jedoch von dunkelblauer Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe).

Australischer Schecke Zimt Mauve

Wie Australischer Schecke Zimt Hellblau, jedoch von mauver Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe).

Australischer Schecke Zimt Violett

Wie Australischer Schecke Zimt Dunkelblau, jedoch von violetter Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe).

Australischer Schecke Zimt Grau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel, um in die Wellenzeichnung am Hinterkopf überzugehen. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper im Verhältnis von 20-50% teils Grau (50% der Körperfarbe des Normalen), teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken, Schulter und auf den Flügeln zimtbraun mit einer weißen Säumung, mit aufgehelltem Flügelbug und aufgehellter Flügelvorderkante bis hinauf zur Schulter auf einem sonst zimt gezeichneten Flügel. Die Zeichnung soll frei von jeglichem Einfluss der Körperfarbe sein.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Beine und Füße:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Australische Schecken Zimt Grau gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australischer Schecke Zimtopalin - Grünreihe

Australischer Schecke Zimtopalin Hellgrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils hellgrün (50% der Körperfarbe eines Normalen), teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungsfrei sein. Die zimtbraune Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgehellt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst zimtopalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Füße und Beine:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Zimtopalin Dunkelgrün

Wie Australischer Schecke Zimtopalin Hellgrün, jedoch von dunkelgrüner Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Zimt Opalin Hellgrün.

Australischer Schecke Zimtopalin Olivgrün

Wie Australischer Schecke Zimtopalin Hellgrün, jedoch von olivgrüner Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler. als bei Austr.-Schecke Zimt Opalin Dunkelgrün

Australischer Schecke Zimtopalin Graugrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils graugrün (50% der Körperfarbe eines Normalen), teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungsfrei sein. Die zimtbraune Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgehellt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst zimtopalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen.	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Beine und Füße:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Australische Schecken Zimtopalin Graugrün gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australische Schecke – Zimtopalin Blaureihe

Australischer Schecke Zimtopalin Hellblau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils hellblau (50% der Körperfarbe des Normalen), teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufend sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungsfrei sein. Die zimtbraune Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgeheilt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst zimtopalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Füße und Beine:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Zimtopalin Dunkelblau

Wie Australischer Schecke Zimtopalin Hellblau, jedoch von dunkelblauer Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Zimt Opalin Hellblau.

Australischer Schecke Zimtopalin Mauve

Wie Australischer Schecke Zimtopalin Hellblau, jedoch von mauver Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Zimt Opalin Dunkelblau.

Australischer Schecke Zimtopalin Violett

Wie Australischer Schecke Zimtopalin Dunkelblau, jedoch von violetter Körperfarbe (ca. 50% der normalen Körperfarbe). Lange Schwanzfedern wie bei Austr.-Schecke Zimt Opalin Dunkelblau.

Australischer Schecke Zimtopalin Grau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Dunkelbraun mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Zimtbraun.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils grau (50% der Körperfarbe eines Normalen), teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungsfrei sein. Die zimtbraune Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgeheilt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst zimtopalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Beine und Füße:	Graubraun, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Austr.- Schecken Zimtopalin Grau gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australischer Schecke Opalin - Grünreihe

Australischer Schecke Opalin Hellgrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils hellgrün, teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungslos sein. Die schwarze Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgehellt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst opalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Füße und Beine:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Opalin Dunkelgrün

Wie Australischer Schecke Opalin Hellgrün, jedoch von dunkelgrüner Körperfarbe. Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Opalin Hellgrün .

Australischer Schecke Opalin Olivgrün

Wie Australischer Schecke Opalin Hellgrün, jedoch von olivgrüner Körperfarbe. Lange Schwanzfedern im Verhältnis dunkler als bei Austr.-Schecke Opalin Dunkelgrün.

Australischer Schecke Opalin Graugrün

Maske:	Butterblumengelb, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Butterblumengelb der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils graugrün, teils gelb, verteilt sein, oder es kann ein gelbes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungslos sein. Die schwarze Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgehellt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst opalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Gelb.
Lange Schwanzfedern:	Gelb.
Beine und Füße:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Austr.-Schecken Opalin Graugrün gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.

Australischer Schecke – Opalin Blaureihe

Australischer Schecke Opalin Hellblau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Violett, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils hellblau, teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungsfrei sein. Die schwarze Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgehellt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst opalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Füße und Beine:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.

Australischer Schecke Opalin Dunkelblau

Wie Australischer Schecke Opalin Hellblau, jedoch von dunkelblauer Körperfarbe.

Australischer Schecke Opalin Mauve

Wie Australischer Schecke Opalin Hellblau, jedoch von mauver Körperfarbe.

Australischer Schecke Opalin Violett

Wie Australischer Schecke Opalin Dunkelblau, jedoch von violetter Körperfarbe.

Australischer Schecke Opalin Grau

Maske:	Weiß, verziert durch 6 große, runde, in gleichmäßigem Abstand angeordnete Kehltupfen. Die beiden äußeren sind teilweise durch längliche Wangenflecken verdeckt. Das Weiß der Maske erstreckt sich über das Gesicht, die Stirn und den Scheitel und den Hinterkopf, übergehend in die Körpergrundfarbe bis an die obere Stelle zwischen den beiden Flügelrändern. Das Gesicht, die Stirn und der Scheitel sollen rein und frei von jeder Zeichnung sein.
Nasenhaut:	1,0 blau, fleischfarben oder gescheckt; 0,1 braun.
Augen:	Schwarz mit weißer Iris.
Kehltupfen:	Schwarz.
Wangenflecken:	Grau, silbrig weiß oder gescheckt.
Körperfarbe:	Die Farben sollen in regelmäßige, harmonische Felder auf dem Körper, incl. V-Gebiet (Sattel oder Mantel) im Verhältnis von 20-50% teils grau, teils weiß, verteilt sein, oder es kann ein weißes Band über den Oberschenkeln vorhanden sein. Die Farben sollen nicht ineinanderlaufen sondern scharf abgegrenzt sein.
Zeichnung:	Ein Nackenfleck in beliebiger Größe muss vorhanden sein. Wangen, Hinterkopf, Nacken und Sattel sollen zeichnungsfrei sein. Die schwarze Flügelzeichnung ist in Körperfarbe mit einem opalisierenden Effekt gesäumt. Die Flügelvorderkante ist aufgehellt bis hinauf zur Schulter, auf einem sonst opalin gezeichneten Flügel.
Handschwingen:	Weiß.
Lange Schwanzfedern:	Weiß.
Beine und Füße:	Blaugrau marmoriert, fleischfarben oder gescheckt.
Bemerkung:	Australische Schecken Opalin Grau gibt es in den Farbstufen Hell, Mittel und Dunkel.